

Dienstleistungen

Messung elektrischer Wechselfelder

Messung von elektrischen Feldern, die niederfrequente Potentiale verursachen. Diese werden meist durch hauseigene oder öffentliche elektrische Anlagen generiert, die auf 50 Hz- Wechselspannung beruhen.

Messung magnetischer Wechselfelder

Messung von magnetischen Wechselfeldern, die entweder durch den Betrieb eigener elektrischer Einrichtungen oder auch durch öffentliche Anlagen, wie Schienenverkehr, Transformatoren und Hochspannungsleitungen erzeugt werden.

Messung von elektromagnetischen Hochfrequenzfeldern

Messung von hochfrequenter Strahlung, ausgehend von externen oder internen Sendeanlagen, wie DECT-Telefone, W-Lan-Einrichtungen oder Mobilfunkantennen.

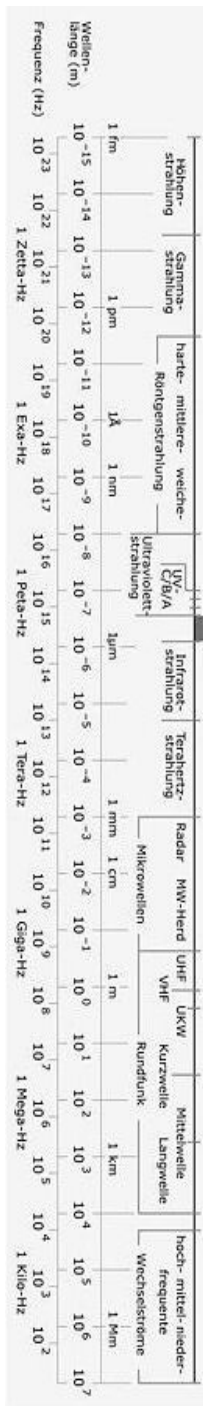
Vorschläge zur Reduzierung der Belastung

Je nach Quelle der gefundenen Felder können Installationen im Haus verschoben, verändert oder ersetzt werden. Oft sind nur wenige Massnahmen nötig.

Vorschläge zur grossflächigen Abschirmung und Sanierung

Manchmal sind einfache Massnahmen nicht wirksam. Ich vermittele Ihnen kompetente Fachkräfte, die die Strahlenbelastung in Ihren vier Wänden wirksam reduzieren können und begleite bzw. kontrolliere die eingeleiteten Massnahmen.

Was ist Elektrosmog?



Elektromagnetische Felder umgeben uns, künstliche wie natürliche. Die Wellenlänge der Strahlung bestimmt, wie sie durch einen Körper geleitet wird, und welche Wirkung sie auf den Körper hat.

Z.B. dringt *Röntgenstrahlung* teilweise durch einen Körper, zerstört jedoch einen Teil des Gewebes, weil die Energie einer einzelnen Welle reicht, Moleküle zu zerschlagen.

Das *sichtbare Licht* regt die Elektronen der Farbstoffe an und erzeugt dabei Farben.

Mikrowellen setzen Moleküle in Rotationen und erzeugen Wärme.

Funkwellen setzen Elektronen in der Antenne in Schwingungen und induzieren einen Stromfluss.

Unsere technischen Installationen im Haus und um unser Haus sind in einem riesigen Stromkreis angeschlossen, in dem der Ladungsträger 50 mal pro Sekunde hin und her pulst. Alle Moleküle und Teilchen in der Nähe tanzen im gleichen Takt mit.

Den 50 Hz Tango bezeichnen die Elektrotechniker mit Niederfrequenz. In diesem Frequenzbereich lässt sich die Energie nur noch über mehrere Meter Entfernungen weitergeben. Die Niederfrequenz eignet sich nicht mehr für den klassischen Funkverkehr. Ein Körper, der unter einer hohen Wechselspannung steht, koppelt trotzdem bei geringen Entfernungen an einen anderen Körper, auch ohne mit einem elektrischen Leiter an die Spannungsquelle angeschlossen zu sein. So kann sich auch eine Person "aufladen", ohne physischen Kontakt zur Spannungsquelle zu haben. Fassadenteile können eine Körperspannung der elektrischen Installation übernehmen und diese weitergeben.

Elektrosensible Menschen werden in einem zu stark durch elektrische Felder belasteten Wohnraum krank. Die Anzahl Menschen, die auf diese Weise allergisch reagieren nimmt genauso zu, wie die allergische Reaktion auf andere Reizstoffe, deren Konzentrationen in unserer Umwelt ständig ansteigen.

Mönkeberg Analysen GmbH
Dr. Sigrid Mönkeberg

Dipl. Chemikerin
Hofwies 9
CH- 8906 Bonstetten
Schweiz

Baubiologin IBN
+41 44 520 05 22
www.moenkeberg.ch
analysen@moenkeberg.ch

Elektrosmog

Elektrosmog: Hysterie oder Tatsache?

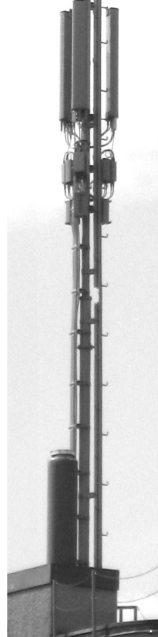
Wie schütze ich mich vor zusätzlichem Stress?

Wo ist die nächste Mobilfunkantenne?

Beratung

Messung

Abschirmung



Mehr Informationen zur Wohnqualität und anderen Themen wie

- Baubiologie
- Schadstoffe
- Schimmelpilze
- Radon

Krank durch elektromagnetische Felder?

Die Wirkung von Elektromog (elektromagnetische Felder) auf unseren Körper wird heute sehr stark diskutiert.

Wir Konsumenten geniessen meist die Vorzüge der elektrischen Geräte und wollen aber von den Nachteilen, sei es Energieverschwendung oder ungesunde Auswirkungen, nichts wissen.

Unser Verhalten ist oft leichtsinnig bis unverantwortlich gegenüber unseren Mitmenschen, unseren Kindern und uns selbst.

Die bestehenden Gesetze und Richtlinien reichen nicht aus, gesundheitliche Auswirkungen und Schäden zu verhindern. Es scheint offensichtlich, dass die heutige Gesetzgebung und insbesondere die Festlegung der Grenzwerte für elektrische und magnetische Felder und Strahlung durch die Lobby der Netzbetreiber und Hersteller von elektrischen Konsumartikeln beeinflusst wird.

Trotzdem wird es immer deutlicher:

Die zunehmenden elektrischen Felder in unserer Umgebung machen viele von uns krank.

Warum macht Elektromog krank?

Elektrische Felder bringen Körper zum Mitschwingen: je nach Energie der Schwingung erfolgt die Resonanz auf ganz unterschiedliche Systeme: Elektronen - Atome - Moleküle - Zellen - Zellverbände.

Unser Körper schwingt mit!

Magnetfelder wirken auf magnetische Komponenten in unserem Körper, z.B. komplexe Eiweissverbindungen, in denen sich beispielsweise Eisen befindet. Leider kennen wir nicht alle Zusammenhänge.

Manche Menschen reagieren auf den äusseren Stress mit Befindlichkeitsstörungen wie Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Ohrensausen oder Herz-Kreislauf-Problemen.

Der Anteil elektrosensibler Personen steigt genauso, wie der Anteil von Personen, die auf andere Stoffe allergisch reagieren.

Schutz vor Hochfrequenzstrahlung Schutz vor Niederfrequenzstrahlung

- Ersetzen Sie Ihr DECT- Telefon (schnurloses Haustelefon) durch ein schnurgebundenes Telefon oder mindestens durch ein DECT-Telefon, das sich abstellt, so wie es sich in der Ladestation befindet.
- Prüfen sie, ob ihr Nachbar direkt an den Wänden zu ihrer Wohnung seine DECT-Telefonbasisstation hat und bitten Sie ihn, diese an einem anderen Ort aufzustellen.
- Ersetzen Sie Ihr Computernetzwerk (wireless, W-Lan) durch ein Kabel und einen Router ohne Antenne.
- Prüfen sie vor dem Bezug einer neuen Wohnung, ob Mobilfunkantennen in der Nähe sind. Ein Verzeichnis finden sie unter: <http://www.funksender.ch/webgis/bakom.php>
- Beauftragen Sie einen Baubiologen zur Ermittlung der bestehenden Belastungen und zur Empfehlung von Schutzmassnahmen, wie z.B. Abschirmungen.

Mögliche Abschirmungen

- Stoffe, wie Vorhänge und Gardinen
- Baumaterialien mit metallischen oder kohlenstoffhaltigen Fasern
- Farben mit leitfähigen Komponenten

Kosten und Wirksamkeit

Die Kosten für eine gute Abschirmung können sehr hoch sein. Die Materialien sind teuer und kompetente Handwerker müssen ihre Arbeit sorgfältig machen.

Lassen Sie nach der Abschirmung unbedingt eine Vergleichsmessung machen, um die Wirksamkeit der Massnahmen zu überprüfen.

Grundsätzlich gilt, dass der überprüfende Baubiologe oder Elektrobiologe unabhängig von einer Auftragserteilung sein sollte. Nur so kann verhindert werden, dass Gefälligkeitsmessungen zu Täuschungen des Kunden führen.

Untersuchen Sie alle Orte in ihrer Wohnung, an denen Sie sich besonders lange aufhalten, z.B. im Schlafzimmer, am Bett und seine Umgebung nach folgenden Kriterien:

Was sollen Sie speziell beachten?

- Vermeiden Sie lange Kabelverbindungen hinter und unter dem Bett oder über dem Kopf.
- Lampen nicht näher als 30 cm über dem Kopfkissen!
- Verbannen sie den Radiowecker aus ihrer Kopfnähe.
- Sorgen Sie für dreipolige Anschlüsse der Lampen und Geräte (z.B. Musikanlagen) rund um den Kopfbereich. Jedes Gehäuse von elektrischen Installationen sollte geerdet sein (dritter Pol!).
- Vermeiden Sie Motoren und Heizungen im und unter dem Bett.
- Positionieren sie ihr Bett nicht direkt neben elektrischen Anlagen, wie Sicherungskästen in den Wänden oder dem Heimcomputernetzwerk.
- Beauftragen sie einen Baubiologen zur Ermittlung der bestehenden Belastungen und zur Empfehlung von Schutzmassnahmen.

Was kann ich generell beachten?

- Die Spannungsfelder der Hausinstallationen und Haushaltsgeräte fallen mit der Entfernung sehr schnell ab.
- Das gleiche gilt für magnetische Felder: Abstand halten vor Transformatoren in Niedervolt - Geräten.
- Installieren Sie eine Schalterleiste für Ihre elektrischen Geräte, sodass Sie mit einem Schalter alle elektrischen Anlagen an einem Ort, z.B. die Musikanlage oder die PC-Infrastruktur ausschalten können.
- Verlegen Sie keine langen 220 V - Kabel ohne Abschirmung in ihrer Wohnung, auch nicht hinter Gips- oder Holzverschalungen.

Rufen Sie an, ich berate Sie gerne individuell !